

Testberichte zu Roland (Rechtsschutzversicherer) ...



Roland (Rechtsschutzversicherung): Roland RS für WBK Besitzer (256 Wörter)

von [WBK - Besitzer](#) - geschrieben am 16.11.13

Bewertung:

Wer eine sogenannte Mitversicherung bei der Roland Rechtsschutzversicherung, von jährlich 10 Euro über den Deutschen Schützenbund e.V. getätigt hat und dabei denkt, er sei so vor Verwaltungsentscheidungen hinsichtlich der WBK abgesichert, liegt einem gefährlichen und teurem Irrtum auf! Die Versicherung kommt grundsätzlich nur für nicht in der Vergangenheit liegende Ursachen oder Gründe zu einer Verwaltungsentscheidung auf. Im KLARTEXT: Da bei den meisten WBK-Besitzern, die Erteilung der WBK in der Vergangenheit liegen dürfte und damit auch eventuelle Gründe und Ursachen der Verwaltungsentscheidung, windet sich damit die Versicherung aus ...



Kurzbewertung zu Roland (Rechtsschutzversicherung)

von [Anke1978](#) - geschrieben am 07.06.13

Bewertung:

Plötzlich bekam ich Post von einer "Roland Rechtsschutz versicherung". ICH HABE NIEMALS EINE ABGESCHLOSSEN!!!! Nun bekomme ich schon Anwaltspost die mir mit einem Verfahren drohen! Auf Anrufe wird von seiten der Versicherung nicht reagiert! Was kann man tun??????



Kurzbewertung zu Roland (Rechtsschutzversicherung)

von [Claus Schmidt](#) - geschrieben am 18.04.11

Bewertung:

Wir als Gastronomiebetrieb, haben jahrelang pünktlich unsere Beiträge an ROLAND gezahlt. In sechs Jahren hatten wir keinen Bedarf, nur in diesem Jahr sind wir einem Betrüger auf den Leim gegangen.

Wir haben bei einem Streitwert von ca. 5000 Euro um Kostenübernahme für eine Rechtsanwalt gebeten. Diese Bitte wurde zwei mal abgelehnt, mit der Begründung, dieser Sachverhalt ist nicht versichert! Inzwischen bezahlen wir aus eigener Tasche einen Anwalt um die Angelegenheit zu klären, der aber auch die Ablehnung seitens der Versicherung nicht versteht und nachvollziehen kann.

Inzwischen haben wir die Versicherung gekündigt, da auch der Service (Telefon Erreichbarkeit, etc.) nicht gut ist.



Roland kassiert Beiträge, bezahlt aber keinen Streitfall. (214 Wörter)

von [Madness63](#) - geschrieben am 20.01.11 (Hilfreich, 563 Lesungen)

Bewertung:

Leider war ich vor etwa zwei Jahren gezwungen durch eine Fussion den Rechtsschutz der Roland kurzfristig zu akzeptieren. Ich hatte über 15 Jahre ohne Probleme und mit großer Zufriedenheit eine Rechtsschutz Versicherung der DBV-Winterthur bis diese dann im Mai 2009 von Roland übernommen wurde. Es kam wie es kommen musste, trotz monatlicher Zahlungen der Beiträge kam es zu einem Streitfall den Roland mit fadescheinlichen Agumenten abwiegelte um sich vor der Kostenübernahme zu drücken. Ich musste meine Streitigkeiten aus eigener Tasche zahlen. Wozu schliesst man einen Vertrag mit einer versicherung ab wenn sie nicht zahlt ??? Ich habe die Versicherung ...

**Kurzbewertung zu Roland (Rechtsschutzversicherung)**

von zonder - geschrieben am 02.02.09

Bewertung:

Es stinkt zum Himmel!

Bekanntlich steht einem Anwalt kein Honorar zu, wenn dieser das Mandat selbst kündigt und daraufhin das Honorar in derselben Sache bei einem anderen Anwalt erneut anfällt (OLG Koblenz, Urteil vom 12.06.2006).

Interessant, wie die Roland Rechtsschutzversicherung mit dieser Gegebenheit umgeht. Trotz entsprechenden Hinweises begleicht sie leichtfertig, ohne vorherige Prüfung auf Rechtmäßigkeit die Honorarforderung des nicht mehr tätigen Anwalts. Weiterhin ist die Roland nicht gewillt, ihren Fehler einzugestehen und durch Rückforderung zu korrigieren. Die Mitarbeiter argumentieren rechtsunwissend und mit märchenhaften Phantasien. Kurzum, die Roland Rechtsschutzversicherung hält den Versicherungsnehmer schlichtweg für einen Volltrottel und empfiehlt zu dieser Streitigkeit eine Klage in Gang zu setzen.

Selbst eine vom Vorstand der Roland schriftl. erteilte "eingeschränkte Deckungszusage" für den jetzt tätigen Anwalt hinsichtlich eines Differenzausgleiches hat plötzlich keinen Bestand mehr. Das Chaos ist perfekt.

Fazit: Nie wieder Roland Rechtsschutzversicherung!